

PROGRAMM

7. November 1996

27. Februar 1997

z e f

Zentrum für Foto Video Audio
Centre photo, vidéo et audio
Centro foto video e audio

Fotolehrpfad rund ums zef

Foto-Exkursion

Samstag, 1. Juni - der diesjährige Herrenbummel wurde eine Foto-Exkursion! Bahnfahrt nach Reiden und dann zum nahen Reider Moos. Unser Reiseleiter, Ruedi Sommer, kennt diese Umgebung ja besonders, wurde er da doch noch "ledig" sehr "landeskundig"! Ja, schön ist das offene Flachland um das stattliche Reiden, begrenzt von sanften Abhängen, mit walddreichen Tälchen, ein Wanderweg-Land.

Seitlich von Reidermoos, in einem grossen Gebäude mit Landwirtschaftsbetrieb, es könnte mal ein Heim gewesen sein, ist jetzt ein "Zentrum für Foto, Video und Audio" eingezogen mit Abkürzung "zef". Diese Institution hat vom Hause weg einen Foto-Lehrpfad mit 16 Posten angelegt, ähnlich wie ein Fitness-Parcours. In einem offenen Blechkasten beim Eingang liegen achtseitige Wegleitungen für den Lehrpfad, die die Posten beschreiben, die zu lösenden Aufgaben stellen, die zu verwendenden Materialien vorschreiben. Auf einem Kroki sind die Posten 1-16 (Aufnahmeorte) eingezeichnet, markiert durch gut sichtbare Stangen --- und jetzt los:

Über Bildgestaltungen, Brennweiten, Makroaufnahmen, zu Porträt-Aufnahmen auch im Gegenlicht und mit Aufhellblitz. Zu den Brennweiten war das ferne Dorf Reiden aufzunehmen. Weiter: Weitwinkel-Aufnahmen, Normal-Brennweiten mit kurzen, mit langen Teleobjektiven, Einstellen von Schärfentiefen, Belichtungsmessungen, Bildgestaltungs-Versuche, Langzeitblitze, Bewegungs-Aufnahmen an einem Brunnen bei fliessendem Wasserhahn und weiteres mehr...

Ja, dieser Lehrpfad hat es in sich: man wurde gefordert, viel Überdenken, Überlegen brauchte es vor dem Abdrücken. So eine Lerngruppe darf nicht zu gross sein, sonst kommt man sich mit den ausgezogenen Stativen in die Quere und die vorgeschriebene Postenzeit geht viel zu schnell vorbei. Die letzten Posten konnten denn auch nicht mehr angegangen werden. Es wurde zusammengepackt und es ging zum Kleindorf Reidermoos. In einer Wirtschaft-Pergola wurden von einem edlen Spender zur Vorspeise zwei Buurespäg-Blatte spendiert, herzlichen Dank! Noch eine Überraschung gab es aus dem Familienkreis von Ruedi und Margrit Sommer, die in der Nähe wohnen: sie brachten uns Flüssiges und Snack-Sachen zur Stärkung. Herzlichen Dank dafür. - Es ging dann flach nach Reiden hinein und im Restaurant Schwanen wurde uns ein gutes Nachtessen aufgetragen. Ein grosser Jodler-Club - alles beständige Mannen - brachten in ihrem Stammlokal Jodellieder vor: "Es git nüt schöneres als unser Schwyzerland". Vielen Dank, Ruedi, für diesen Bummel.

An einem folgenden Clubabend wird mit Spannung erwartet, was von den einzelnen Knipsern herausgekommen ist.

gw (nur als Begleiter)

Grilloobe im Hardwald 1996

...da im Hardwald wird es einem bewusst: es gibt wirklich die "Waldeslust". ---- Bäumeblätter lauschen herab, hören, was sich da am Grillplatz alles so tut. Das Wetter war angenehm, nur die im Waldboden eingerammten Bänke und Tische hätte man an die Sonne rutschen sollen. Die Sitzgelegenheiten und die Tischplatten waren leicht feucht. Das herumliegende Brennholz war auch nassfeucht, gut ist, dass des Holzkohle gibt! Professionell wurde wieder gebraten, vorbeispazierende Hundehalter hatten ihre Mühe, ihre freilaufenden Vierbeiner-Lieblinge zurückzupfeifen, die - mit der Nase vorne - schnuppernd Runden traten um unsere Bratstelle. Es waren ja auch nur die besten Grillstücke auf dem Rost.

Wir, die während den Sommerferien Daheimgebliebenen, trafen uns zu einem wohl gelungenen kleinen Waldfestchen. Kommt doch nächstes Jahr auch her! Für Nicht-Autofahrer ist die Anfahrt mit dem Reigoldswiler Autobus, ab Aeschensplatz bis zur Haltestelle "Waldhaus". Die wohlwollend aufgenommene Waldesstille tat einem gut. Und noch etwas: der Doris und dem Paul Graber gehören unbedingt einmal ein goldenes Waihe-Bläch für ihre Super-Aprikosen-Waihe! Besten Dank dafür!

Zur Erinnerung

Abgabetermin für :

Ausstellung Personalrestaurant Basel 2
Fotos in schwarz/weiss und color, Thema frei

Bilder bitte bis 30. November 1996 abgeben

Sehenswertes

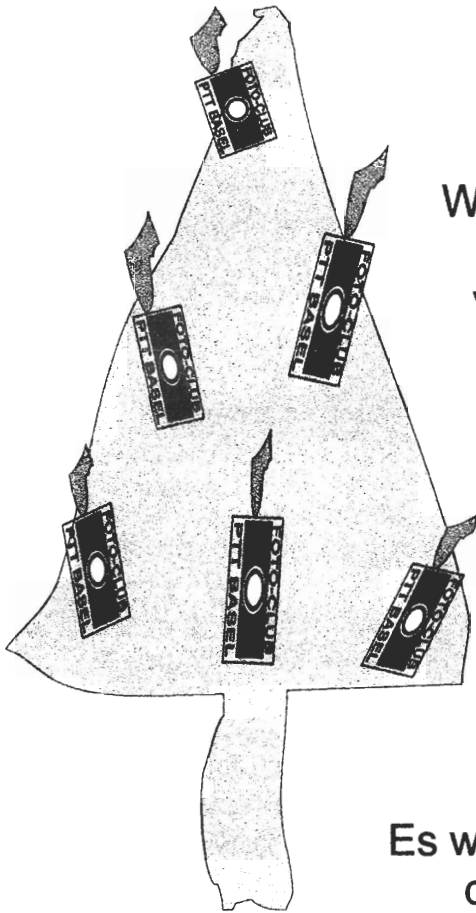
Fotoausstellung von Christian Meyer „*noir et couleur*“
im MJC, route de Carspach in Altkirch
Die Ausstellung ist geöffnet von Montag bis Freitag,
jeweils 17.00 - 19.00 Uhr
und dauert noch bis zum 30. November 1996.

13. November 1996 um 20.00 Uhr
Diaschau von Paul Grieder „*Australien*“
durchgeführt von der Natur Freunde Foto-Gruppe
im Klublokal in der Kaserne (neben der Kulturwerkstatt)

15. November 1996 um 20.00 Uhr
Jurierung der Dias „*Essen und Trinken*“
Organisiert durch C.C.Ciba
Ort : Personalrestaurant Horburg, Horburgstube
Gebäude K-430, neben Porte 45, Müllheimerstr., Basel

EINLADUNG zur Niggi-Näggi VERNISSAGE

**Donnerstag, den 5. Dezember 1996
um 19.00 Uhr im externen Teil
des Personalrestaurant
Postzentrum Basel 2**



**Wir gestalten die diesjährige
Vernissage als feierlicher
vorweihnächtlicher Anlass,
zu dem natürlich auch
alle unsere Freunde
und Bekannte ganz
herzlich eingeladen
sind.**

**Es würde uns freuen, wenn Sie
diesen Abend auch mit uns
verbringen könnten.**

Der Vorstand

..... entschuldigt sich für das knappe Erscheinen des Programmhefts . Die Vorstandssitzung musste aus berufsbedingten Gründen des Präsidenten verschoben werden, und hat erst am Do. 31. Oktober stattgefunden.

.....erinnert Ruedi Sommer daran, dass er als Gewinner des Wanderpreises die Ehre hat die Neujahrskarte des Clubs zu kreieren.

.....Erwägt die Möglichkeit, einen Klubabend fotografierend in einem Fitnesscenter durchzuführen.

.....empfiehlt allen Lesern dieses Programmhefts, für spezielle (eigene) Bilder den Besuch des MLS Foto-Labors. (Letze Seite des Hefts) . Der Geschäftsführer - Mario Gambino - ist Aktivmitglied bei uns.

.....nimmt den Rücktritt von Heinz Hirt zur Kenntnis und bedankt sich herzlich für seine im Vorstand geleistete Arbeit.

.....entschliesst sich, auch im nächsten Jahr nur 3 Quartalsbilder durchzuführen und hofft, dass sich im 4. Quartal die ganze Energie auf den Jahreswettbewerb konzentriert.

.....beschliesst, folgende Themen für den **Jahreswettbewerb 97** :

Dia : Sprichwörter

S/W: frei

Thema des 2. Quartals: **Feuer !** Die anderen beiden = frei.

.....überträgt Pia Trostel die Koordination von allfälligen Besuchen von Fotoveranstaltungen.

Wegen Problemen mit dem Computer konnten keine geraden Geburtstage herausgesucht werden.

Allen, die im 1. Quartal Geburtstag haben gratulieren wir ganz herzlich.

Was wir aber wissen ist, dass **Mario F. Pozza** und **Hermann Krummenacher** im nächsten Jahr seit **25 Jahren Mitglied** sind.

Herzliche Gratulation !

7. Nov. **19.45 Rheinfelderhof**
Pflichtaufnahmen des „besten“ Fotografen 95: Ruedi Sommer
21. Nov. **19.45 Rheinfelderhof**
Quartalsbild - Thema = Botta-Gebäude SGB Aeschenplatz.
Es können 2 S/W-Bilder und 2 Dias abgegeben werden.
5. Dez. **19.00 Vernissage Fotoausstellung** Pers.Rest. Basel 2
7. Dez. **Santichlausfeier** Anmeldung und Auskunft bei R. Sommer
19. Dez. **19.45 Rheinfelderhof**
Besinnlicher Jahresausklang. Im Restaurant. Nicht im Säali!
2. Jan. **19.45 Rheinfelderhof**
Neujahrshock
16. Jan. **19.45 Rheinfelderhof**
Diavortrag: Alaska von Pia u. Martin Trostel
18. Jan **15.00 Rheinfelderhof** Generalversammlung
Mit anschliessendem Nachtessen zusammen mit Partner / in
und sonstigen Fans des Fotoclub.
30. Jan. **19.45 Rheinfelderhof**
Die **Bilder des Jahreswettbewerbs 96** werden begutachtet
-- und die Juroren kritisiert !!!
13. Febr. **19.45 Rheinfelderhof**
Bildgestaltung am Computer. Horst Rast demonstriert
uns eine mögliche Erweiterung unseres Hobbys.
27. Febr. **19.45 Rheinfelderhof**
Quartalsbild Thema = frei.
Gleiche Modalität wie am 21. Nov.

WENN DAS WASSER VON OBEN KOMMT

(aus Nikon-News, gütig jedoch für alle Kameramarken)

Regnerisches Wetter ist für viele Hobbyfotografen ein Grund, die Kamera beiseite zu legen oder sich Motiven in geschützten Innenräumen zuzuwenden. Dabei ist es keineswegs immer die mangelnde Lust, sich der unfreundlichen Witterung zu stellen, die zum Aufnahmeverzicht führt.

Dass man so wenig Menschen bei Regenwetter fotografieren sieht, dürfte aber meist eine weitere Ursache haben. Obwohl wir die Zeiten längst hinter uns gelassen haben, wo lichtschwache Objektive und niedrigempfindliche Filme nach hellem Sonnenlicht verlangten, herrscht immer noch die Meinung vor, für schöne Fotos brauche es schönes Wetter.

Regen kann verhindern, dass die Aufnahmen ins Wasser fallen.

Tatsächlich üben die meisten Schlechtwetterbilder auf uns einen besonderen Reiz aus. Das liegt zum Teil daran, dass Sie Seltenheitswert haben. Entscheidender dürfte jedoch sein, dass Sie im allgemeinen eine ungewöhnlich dichte, unsere Gefühle unmittelbar ansprechende Atmosphäre aufweisen. Unzählige Objekte, an denen wir bei Sonnenschein achtlos vorübergehen, zeigen sich bei regnerischem Wetter von einer fotogene(re)n Seite; viele Motive kommen und gehen mit dem Regen. Oft scheint es, als habe die Welt eine andere Realität angenommen: Im diffusen Licht verschwinden die Schatten, gewinnen die Farben an Leuchtkraft, wird alles seltsam zweidimensional. Leergefegte Strassen und Plätze, vorübereilende Menschen, Pfützen, in denen sich die Umgebung spiegelt oder Wassertropfen an Blumen und Fenstern - überall entwickelt sich neues Leben, das uns sonst verborgen bleibt. Alles ist ein bisschen anders als sonst. Was könnten wir uns besseres wünschen?

Es gibt ein paar Kniffe aufnahmetechnischer und gestalterischer Natur, die eine Schlechtwetteraufnahme noch interessanter machen können:

- Wiederstehen Sie der Versuchung, schönes Wetter vorzugaukeln, es sei denn, die Bildidee verlange zwingend danach (Aufhellblitz). Machen Sie vielmehr das charakteristische eines typischen Regentages zum wichtigen Bestandteil des Bildes: Zeigen Sie Wolkentürme und Regenschauer, wählen Sie den Motivausschnitt so, dass Pfützen, Regentropfen und die ganze Melancholie eines trüben Tages zu erkennen sind. Lassen Sie den Betrachter Wind und Regen spüren, indem Sie z.B. Personen festhalten, die sich entsprechend gekleidet haben oder einen Schirm benutzen.
- Wählen Sie bei ausgeprägter, dramatischer Wolkenbildung einen möglichst weiten Bildausschnitt. Schimmert zwischen Wolken blauer Himmel durch, so können Sie diesen Teil verstärken, indem Sie bei Farbaufnahmen einen Polarisationsfilter, bei S/W-Aufnahmen einen Gelb- oder Oranfilter vorsetzen.
- Beachten Sie, dass ein bilddominierender heller Himmel zur Unterbelichtung führen kann. Unterbelichtung muss jedoch nicht zwangsläufig unerwünscht sein; Sie kann vielmehr dazu beitragen, die Regenwetterstimmung zu intensivieren. Streben Sie hingegen eine „natürliche“ Bildhelligkeit an, so müssen Sie eine reichlichere Belichtung von etwa 1-2 Lichtwerten wählen.
- Sind Spiegelungen auf nassen Flächen unerwünscht, so können Sie diese mit einem Polarisationsfilter ganz oder teilweise eliminieren. Oft genügen auch ein veränderter Standort und Blickwinkel.
- Regenfotos wirken noch nasser, wenn Sie Ihr Motiv durch eine verregnete Fensterscheibe oder einen nassen UV-Filter ablichten.



SANTICHLAUS :

Am 7. Dezember 1996 Im " Riehemer Wald "

Besammlung : 17.00 Uhr

Anmeldeschluss : 2. Dez.

*Busshaltestelle : Otto Wenkpl.
beim Hörnli.*

*Rud. Sommer Friedhofstr. 43
4127 BIRSFELDEN*

Clubmitglieder und deren Kinder gratis.

Nichtmitglieder und deren Kinder bezahlen pro Pers. Fr.10.--

Alle angemeldeten Kinder bis zum 11. Altersjahr erhalten vom Santichlaus ein Säckli im Wert von ca. Fr.10.--

*Der Sanichlaus freut sich über jedes vorgetragene Värslì.
Jede/r angemeldete Teilnemer/in erhält einen Grätimaa und
nach Wunsch Ovo oder Glühwein soviel man mag.*

ANMELDUNG :

Anzahl : Kinder bis 11 Jahre _____

Anzahl : Erwachsene _____

Name : _____ Vorname _____ Adr. _____



SCHLUSSABEND:

=====

Am Samstag 16. November 1996 :

GUNDELDINGER CASINO !!

Eingang : Güterstr. 1. Stock nach Treppe rechts.

Apero ab 18.30 Uhr

Menue a. la Carte ab ca. Fr. 18.--

Es gibt wieder einen schönen Früchtekorb und andere schöne Preise zu gewinnen.

Wir hoffen auch wieder auf einige Darbietungen (Spiele ect.) der - oder des einen oder anderen.

ANMELDUNG : bis 14. November

an Rudolf Sommer Friedhofstrasse 43 4127 Birsfelden

Name : _____ Anzahl Personen _____